

AMG macht die G-Klasse zum stärksten Offroader

Mit der Modellpflege der G-Klasse bei Mercedes-Benz bietet AMG ab Juni den stärksten Serien-Offroader der Welt. Der 6,0-Liter-V12-Biturbomotor des Mercedes-Benz G 65 AMG leistet 450 kW / 612 PS) und erreicht ein maximales Drehmoment von 1000 Newtonmetern. Die Beschleunigung von null auf 100 km/h absolviert der 264 180 Euro teure Wagen in 5,3 Sekunden. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt elektronisch begrenzte 230 km/h, der Kraftstoffverbrauch nach EU-Norm im Schnitt 17,0 Liter je 100 Kilometer.

Mit ebenfalls immer noch beeindruckenden Leistungsdaten wartet auch der G 63 AMG auf, der aber nur etwas mehr als die Hälfte kostet. Der 5,5-Liter-V8-Biturbomotor aus dem ML 63 AMG mobilisiert 400 kW / 544 PS sowie ein Drehmoment von 760 Newtonmetern. Das reicht für die Beschleunigung von null auf 100 km/h in 5,4 Sekunden, die Höchstgeschwindigkeit beträgt 210 km/h (elektronisch begrenzt). Der Durchschnittsverbrauch nach EU-Norm liegt bei 13,8 Litern pro 100 Kilometer. Das sind auch dank Start-Stopp-Automatik trotz mehr Leistung 13 Prozent weniger als beim G 55 AMG Kompressor.

Beide neuen AMG-Modelle verfügen über die Siebengang-Automatik Speedshift Plus 7 G-Tronic und sind ausschließlich als Station-Wagen lang erhältlich. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Mercedes-Benz G 63 AMG.



Mercedes-Benz G 63 AMG.



Mercedes-Benz G 63 AMG.



Mercedes-Benz G 63 AMG.



Mercedes-Benz G 63 AMG.



Mercedes-Benz G 63 AMG.

Mercedes-Benz G 63 AMG.



Mercedes-Benz G 63 AMG.



Mercedes-Benz G 63 AMG.

Mercedes-Benz G 63 AMG.

